

Schweißtechnik am WIFI Tirol

Aus- und Weiterbildungen | Zertifizierungen



Schweißtechnik am WIFI Tirol

Aus- und Weiterbildungen | Zertifizierungen

Außenstelle Tirol der WIFI Zertifizierungsstelle - wir sind unabhängig und unparteiisch! Oberster Grundsatz unserer Tätigkeit ist unsere Unabhängigkeit und unsere Unparteilichkeit im Zertifizierungsprozess. Damit sichern wir die Qualität und den Wert Ihres Zertifikates. Sie können sicher sein, dass alle Zertifizierungen nach objektiven Kriterien und qualitativ durchgeführt werden - ausnahmslos.

Inhalte

- 2 WIFI Zertifizierungsstelle
- 3 Schweißkurs für Lehrlinge MAG oder E
- 3 Schweißkurs für Lehrlinge WIG oder Autogen
- 3 Zertifizierungskurs für Lehrlinge MAG oder E
- 3 Zertifizierungskurs für Lehrlinge WIG oder Autogen
- 4 Ausbildung im Schweißen WIG oder Autogen
- 4 Ausbildung im Schweißen MAG oder E
- 5 Schweißerprüfung
- 5 Schweißerprüfung – Periodische Wiederholungsprüfung
- 5 Praxismodul zu EWCP und IWS/SWM
- 6 EWCP-1090-2-B
- 6 IWS – Schweißwerkmeister Hauptlehrgang
- 7 IWT – Schweißwerkmeister Weiterbildungslehrgang
- 7 Einführung Sichtprüfung
- 7 Statische Berechnung von Stahltragwerken nach Eurocode 3 für Ausführungsklasse 1+2 nach EN 090
- 7 Einführung einer werkseigenen Produktionskontrolle nach EN 1090 für Ihr Unternehmen
- 7 Meisterkurs Metalltechnik für Metallbau inkl. WCP090-2-B

Die Wirtschaftskammer Österreich als Körperschaft öffentlichen Rechts und dessen Präsidium bekennen sich zur Unabhängigkeit der WIFI Zertifizierungsstelle.

Personenzertifizierungen: hier ein Auszug unseres Angebotes

- Aluminiumschweißen nach ÖNORM EN ISO 9606-2
- Betonstahlschweißen nach ÖNORM EN ISO 17660-1/2
- Einrichter/Bediener zum mechanischen und automatischen Schweißen von metallischen Werkstoffen nach ÖNORM EN ISO 14555
- Hartlöten oder Bediener von Hartlöteinrichtungen nach ÖNORM EN ISO 13585
- Hartlöten für Klima- und Kältetechnik ÖNORM EN 14276-1/2
- Rohrschweißen nach ÖNORM M 7807
- Stahlschweißen nach ÖNORM EN ISO 9606-1 (Anerkennung für das Schweißen von Druckgeräten gem. RL 2014/68/EU und nach AD 2000 HP3)

Inspektionsstelle: Schweißverfahrensprüfungen

Wir sind Inspektionsstelle Type A für Ihre Schweißverfahrensprüfungen: Viele Anwendungsnormen (z.B. EN 1090 oder die Druckgeräterichtlinie) fordern eine Zertifizierung der im Unternehmen erstellten vorläufigen Schweißanweisungen (pWPS). Bei der Verfahrensprüfung wird ein Prüfstück in Anwesenheit der WIFI-Inspektoren gemäß den Vorgaben Ihrer pWPS geschweißt und anschließend erprobt. Der von der WIFI-Inspektionsstelle ausgestellte Bericht über die Verfahrensprüfung (WPQR) qualifiziert Ihr Schweißverfahren bzw. Ihre Schweißanweisung (WPS).

Weitere Infos unter <https://zertifizierung.wifi.at/zertifizierungwifiat/inspektionsstelle/schweissverfahrenspruefungen/schweissverfahrenspruefungen>

Produktzertifizierungen: EN 1090-1 und EN ISO 3834

Was macht die WIFI Produktzertifizierung? Die WIFI Produktzertifizierung bestätigt als unabhängiger „Dritter“, dass ein Produkt, ein Prozess oder eine Dienstleistung vorher festgelegte Anforderungen erfüllt. Diese Anforderungen können in Normen, Richtlinien oder in Ethik- bzw. Verhaltenskodizes beschrieben sein.

Die Produkt-Zertifizierungsprogramme der WIFI Zertifizierungsstelle umfassen z.B.

- eine Erstprüfung oder Inspektion von Produkten, Prozessen und Dienstleistungen und die Begutachtung der dahinterliegenden Qualitätsmanagementsysteme der Anbieter,
- eine Überwachung der Produkte, Prozesse und Dienstleistungen, die das Qualitätsmanagementsystem und die Prüfung oder Inspektion von Mustern aus der Produktion bzw. vom freien Markt berücksichtigt,
- eine Erstprüfung und Wiederholungsprüfung von Produkten, Prozessen und Dienstleistungen (Musterprüfung) oder nur
- eine Typenprüfung von Produkten (Einzelprüfung).

Die Basis für diese Tätigkeit ist die internationale Norm EN ISO/IEC 17065.

Weitere Infos unter <https://zertifizierung.wifi.at/zertifizierungwifiat/produktzertifizierung/produktzertifizierungen>

Praktische Ausbildungen speziell für Lehrlinge

**LEHRE.FÖRDERN
bis zu 75 %
Förderung**

Die Teilnehmer lernen individuell und schrittweise die Techniken des Schweißens und haben die Möglichkeit, mit Ende der Lehrzeit zugleich die Schweißerprüfung nach ÖNORM EN ISO 9606-1 abzulegen. So wird gewährleistet, dass der junge Geselle auch für Schweißarbeiten qualifiziert ist.

Die Kursreihe besteht aus:

- Grundausbildung – Modul 1
- Vertiefungskurs – Modul 2
- Zertifizierungskurs – Modul 3

Die Module finden im Abstand von mehreren Monaten statt und erlauben es dem Lehrling, schrittweise und angepasst an seine Möglichkeiten, das Schweißen zu erlernen und zwischen den Modulen innerbetrieblich zu üben.

Hinweis: Dank der kleinen Gruppengröße kann jede/r TeilnehmerIn individuell geschult werden, es ist aber darauf zu achten, dass je Lehrling nur ein Schweißverfahren unterrichtet werden kann. Bitte geben Sie schon bei der Anmeldung an, welches Schweißverfahren benötigt wird. Dieser Kurs erfüllt die Kriterien des Ausbildungsverbundes.

Zielgruppe: Lehrlinge, welche schon während der Lehrzeit mit einer fundierten Schweißausbildung beginnen möchten

Voraussetzungen: Für Autogenschweißen gilt ein gesetzliches Mindestalter von 17 Jahren oder ein seit mind. 18 Monaten bestehendes Ausbildungsverhältnis, für WIG-Schweißen bestehen keine Voraussetzungen.

Überblick geförderte Schweißkurse für Lehrlinge

3. Lehrjahr	Zertifizierungskurs für Lehrlinge MAG oder E * Modul 3
	Zertifizierungskurs für Lehrlinge WIG oder Autogen * Modul 3
2. Lehrjahr	Schweißkurs für Lehrlinge MAG oder E * Modul 2
	Schweißkurs für Lehrlinge WIG oder Autogen * Modul 2
1. Lehrjahr	Schweißkurs für Lehrlinge MAG oder E * Modul 1
	Schweißkurs für Lehrlinge WIG oder Autogen * Modul 1

Schweißkurs für Lehrlinge MAG oder E

Nr 56204x, 30 Std LEHRE.FÖRDERN

Schweißkurs für Lehrlinge WIG oder Autogen

Nr 56206x, 30 Std LEHRE.FÖRDERN

Zertifizierungskurs für Lehrlinge MAG oder E

Nr 56205x, 37 Std, LEHRE.FÖRDERN

Zertifizierungskurs für Lehrlinge WIG oder Autogen

Nr 56207x, 37 Std, LEHRE.FÖRDERN

Fördermöglichkeiten:

Für Betriebe bis zu 75 % bis 2000 Euro pro Lehrzeit


Informieren Sie sich über genaue Fördersätze bei der Förderstelle der WKT www.lehre-foerdern.at

Ausbildungen und Prüfungen im Schweißen

In Abhängigkeit von Ihrer bisherigen Berufspraxis und Ihren schweißtechnischen Fertigkeiten werden Sie individuell ausgebildet und es wird auf dem Wissensstand des Teilnehmers aufgebaut und dieser höherqualifiziert.

Durch die zertifizierte Schweißerprüfung wird gewährleistet, dass Sie am aktuellen Stand der Technik arbeiten. Nur so sind Sie qualifiziert, Schweißarbeiten im Rahmen der zertifizierten Bedingungen ausführen zu dürfen

Ausbildung im Schweißen WIG oder Autogen

Nr 56213x, 60 Std 

Sie erwerben jene Kenntnisse und Fertigkeiten, die Ihnen für die Erreichung der angestrebten Berufsziele bzw. zur Ablegung einer Schweißerprüfung nach ÖNORM EN ISO 9606-1 oder ÖNORM M7808 noch fehlen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt den gewünschten Termin und das gewünschte Schweißverfahren an!

Folgende Kurse werden angeboten: • Autogenschweißen • Vorbereitung auf Installateur-Rohrschweißerprüfung ON M7807 • Wolfram-Inert-Gas-Schweißen (WIG-Schweißen)


Hinweis: Die Anmeldung zur Schweißerprüfung ist separat erforderlich.

Zielgruppe: • Schweißtechnisch interessierte Personen • Branchenfremde, die die Grundlagen der Schweißtechnik erlernen wollen • Schweißtechnisch versierte Fachkräfte, die sich fachlich fortbilden möchten

Voraussetzungen: • Deutschkenntnisse Level B2 • Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen ist für Autogenschweißen ein Mindestalter von 17 Jahren erforderlich, ansonsten sind keine speziellen Voraussetzungen nötig



Ausbildung im Schweißen MAG oder E

Nr 56212x, 60 Std 

Sie erwerben jene Kenntnisse und Fertigkeiten, die Ihnen für die Erreichung der angestrebten Berufsziele bzw. zur Ablegung einer Schweißerprüfung nach ÖNORM EN ISO 9606-1 noch fehlen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt den gewünschten Termin und das gewünschte Schweißverfahren an!

Folgende Kurse werden angeboten: • Elektrodenhandschweißen (E-Schweißen) • Metall-Aktiv-Gas-Schweißen (MAG-Schweißen)

Hinweis: Die Anmeldung zur Schweißerprüfung ist separat erforderlich.

Zielgruppe: • Schweißtechnisch interessierte Personen und Branchenfremde, die die Grundlagen der Schweißtechnik erlernen wollen • Schweißtechnisch versierte Fachkräfte, die sich fachlich fortbilden möchten

Voraussetzungen: Deutschkenntnisse Level B2



© Stephan Elsier

Schweißerprüfung

Nr 56214x, 5 Std

Nach Besuch der entsprechenden Vorbereitungskurse können in den unterschiedlichsten Verfahren die Schweißerprüfungen nach ÖNORM EN ISO 9606-1 oder nach ÖNORM M7807 abgelegt werden: • Elektro-Blech/Rohr • MAG-Blech/Rohr • Autogen-Rohr • WIG-CrNi-Blech/Rohr • WIG-schwarz-Blech/Rohr • Installateur-Rohrschweißerprüfung ÖNORM M7807

Als Erstzertifizierung wird die Schweißerprüfung oder Wiederholungsprüfung bezeichnet, diese beinhaltet eine Stumpfnah oder Kehlnah. Als Folgezertifizierung wird jede weitere zusätzlich geschweißte Stumpfnah oder Kehlnah bezeichnet.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt den gewünschten Termin und die gewünschte Schweißerprüfung an!

Zielgruppe: • Teilnehmer der Ausbildung zum Schweißen • Sehr versiertes Schweißpersonal zur Erlangung einer zusätzlichen Schweißerprüfung

Voraussetzungen: • Absolvierter Ausbildung im Schweißen • Oder, bei versiertem Schweißpersonal zur Erlangung einer Zusatzprüfung, Teilnahme an einem Schweißdemonstrationstermin

Schweißerprüfung - Periodische Wiederholungsprüfung

Nr 56220x, 5 Std

Durch die Erneuerung der zertifizierten Schweißerprüfung wird gewährleistet, dass Sie am aktuellen Stand der Technik arbeiten. Nur so sind Sie qualifiziert, Schweißarbeiten im Rahmen der zertifizierten Bedingungen ausführen zu dürfen.

Voraussetzungen: • Deutschkenntnisse Level B2 • Das aktuelle Schweißzertifikat muss noch Gültigkeit besitzen und somit auch die halbjährlichen Praxisnachweise enthalten

Praxismodul zu EWCP und IWS/SWM

Nr 56310x, 40 Std 

Jede Schweißaufsicht benötigt fundierte praktische Kenntnisse in den gängigsten Schweißverfahren.

Dieser Kurs dient zur Erlangung der praktischen Zugangsvoraussetzung für die Lehrgänge zum EWCP, IWS und Schweißwerkmeister (SWM).

Zielgruppe: Teilnehmer der folgenden Lehrgänge zum EWCP, IWS oder SWM

Theoretische Ausbildungen speziell auch für die EN 1090

Lehrgänge Schweißaufsichtspersonen

IWT – Schweißwerkmeister
Weiterbildungslehrgang

IWS – Schweißwerkmeister
Hauptlehrgang

EWCP-1090-2-B
dient auch als Vorbereitungslehrgang IWS

EWCP-1090-2-B

Nr 56307x, 86 Std 

Schweißkoordinator für EN 1090-2 LEVEL „Basic“ (bis EXC2, eingeschränkt auf S235-S355 (1.1, 1.2, 1.4) und Blechdicke bis 25 mm)

Dies gilt nur für Stahltragwerke nach EN1090-2 (EXC1+2) eingeschränkt auf Stahlgruppe S235-S355 (1.1, 1.2, 1.4) und Blechdicken bis 25 mm (Kopfplatten bis 50 mm). Die Qualifikation gilt nicht für den Behälterbau, Anlagenbau, Kranbau, Fahrzeugbau, Schienenfahrzeugbau. (Für diese Bereiche ist die Ausbildung zum IWS/Schweißwerkmeister gefordert.) Der Lehrgang wird nach der entsprechenden EWF-Guideline durchgeführt.

Inhalte: • Schweißverfahren und Ausrüstung • Werkstoffe und deren Verhalten beim Schweißen • Konstruktion und Berechnung • Fertigung und Anwendungstechnik • EN 1090
Hinweis: Preis inkl. Lehrunterlagen und Prüfungsgebühr, eine EWF-Diplomausstellungsgebühr ist nicht enthalten.

Zielgruppe: Personen, die sich als Schweißkoordinator in Betrieben nur auf die Anforderungen der gewünschten Einschränkungen auf die EN1090-2 reglementieren möchten.
• Metallfacharbeiter • Konstrukteure • Schweißaufsichtspersonen • Meister • Facharbeiter • Schweißer • Verantwortliche für die Schweißtechnik • Vorarbeiter • Schlosser
Voraussetzungen: Lehrabschlussprüfung oder Meisterprüfung oder Fachschule/Werkmeister im Metallbereich oder

IWP-Diplom Zusätzlich: • Nachweis von vier Jahren Berufserfahrung in den letzten sechs Jahren (entsprechend den technischen Kenntnissen Tabelle 14 und 15 der EN 1090-2 (nur EXC2), und • Schulungsnachweise in von Schweißverfahren (mind. 8 LE – Elektro, 16 LE – MIG/MAG, 8 LE – WIG, 6 LE – Autogen) oder • Entsprechende gültige Schweißzertifikate in den jeweiligen Verfahren oder • Kursbesuch des „Praxisseminars für Schweißaufsichtspersonen“ und • Lebenslauf und • Zustimmung des ANB
Änderungen laut Austrian National Body vorbehalten.
Abschluss: Bei positiv abgeschlossener Prüfung haben Sie die Qualifikation als European EN 1090 Welding Coordination Personnel for Steel Construction LEVEL „Basic“

IWS – Schweißwerkmeister Hauptlehrgang

Nr 56303x, 310 Std 

Schweißaufsicht für alle Bereiche der Schweißtechnik (Stahltragwerke (1090), Behälterbau, Anlagenbau, Kranbau, Fahrzeugbau, Schienenfahrzeugbau ...)


Ziel des Lehrganges ist es, den Teilnehmern/innen die geforderten und weiterführenden nationalen und internationalen technischen Kenntnisse für Schweißaufsichtspersonen zu vermitteln. Nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung erhalten Sie das nationale Zeugnis (Schweißwerkmeister) und wenn erwünscht auch das anerkannte Diplom der IIW zum International Welding Specialist (IWS).

Inhalte: • Schweißverfahren und Ausrüstung • Werkstoffe und deren Verhalten beim Schweißen • Konstruktion und Berechnung • Fertigung und Anwendungstechnik • Qualitätssicherung • Praktikum Werkstätte

Hinweis: Der Kursbeitrag beinhaltet den Lehrgang inklusive der Skripten und der Prüfungsgebühren, jedoch keine IWS-Diplomausstellungskosten.

Zielgruppe: • Metallfacharbeiter • Konstrukteure • Schweißaufsichtspersonen • Meister • Facharbeiter • Schweißer • Verantwortliche für die Schweißtechnik • Vorarbeiter
Voraussetzungen: Gerne informieren wir Sie persönlich über die entsprechenden Zugangsvoraussetzungen.

IWT – Schweißwerkmeister Weiterbildungslehrgang

Nr 56304x, 75 Std 

Inhalte: • Schweißverfahren und Ausrüstung • Werkstoffe und deren Verhalten beim Schweißen • Konstruktion und Berechnung • Fertigung und Anwendungstechnik • Qualitätssicherung

Zielgruppe: • Schweißwerkmeister (SWM) • Absolventen des IWS-Lehrganges (IWT Teil 1)

Voraussetzungen: • Erfolgreicher Abschluss des Schweißwerkmeister-Lehrganges • Für den Erhalt des nationalen staatlichen Zeugnisses ist die Vorlage des Schweißwerkmeister-Zeugnisses erforderlich • TeilnehmerInnen, welche die Zugangsvoraussetzungen (Werkmeisterschule oder 4-jährige Fachschule) der IIW erfüllen, bekommen das IWT-Diplom der IIW

Hinweis: Der Kursbeitrag beinhaltet den Lehrgang inklusive der Skripten und der Prüfungsgebühr, jedoch keine Diplomausstellungskosten.

Einführung Sichtprüfung

Nr 56306x, 5 Std

In dieser Schulung erfahren Sie die Grundlagen der Sichtprüfung und lernen die Bewertung von Schweißnahtunregelmäßigkeiten nach EN ISO 5817 sowie die Arten von Fehlertypen kennen.

Zielgruppe: Stahlbaubetriebe laut EN 1090: Schweißer, Schweißaufsichtspersonen oder MitarbeiterInnen, welche Sichtprüfungen in der Fertigung durchführen möchten

Voraussetzungen: Für diesen Kurs sind keine Voraussetzungen erforderlich

Statische Berechnung von Stahltragwerken nach Eurocode 3 für Ausführungs-klassen 1+2 nach EN 1090

Nr 56305x, 24 Std 

Sie lernen die grundlegenden Anforderungen der relevanten Normen (Eurocode 0, 1 und 3 sowie der EN 1090) kennen. Sie berechnen und bemessen (händisch und EDV-unterstützt) einfache statische Systeme aus der Praxis.

Inhalte: • Rahmenbedingungen der EN 1090 und deren Ausführungsklassen • Grundlagen der Tragwerksplanung • Einwirkungen auf Tragwerke • Grundlagen der Berechnung und der Bemessung von einfachen Tragwerken • Händische Berechnung von einfachen statischen Systemen • EDV-unterstützte Berechnungen und Bemessungen

Voraussetzung: • Meister im Metallgewerbe • Werkmeister • Geprüfte Schweißaufsichtspersonen, die grundlegende mathematische und statische Vorkenntnisse besitzen

Zielgruppe: Techniker und Konstrukteure, die Berechnungen und Bemessungen für die Ausführungsklassen 1 und 2 nach EN 1090 durchführen möchten

Voraussetzungen: • Meister im Metallgewerbe • Werkmeister • Geprüfte Schweißaufsichtspersonen, die grundlegende mathematische und statische Vorkenntnisse besitzen


Zielgruppe: Techniker und Konstrukteure, die Berechnungen und Bemessungen für die Ausführungsklassen 1 und 2 nach EN 1090 durchführen möchten

Einführung einer werkseigenen Produktions- kontrolle nach EN 1090 für Ihr Unternehmen

Termine auf Anfrage

Gerne bieten wir für Ihr Unternehmen einen Kurs zur Einführung eines QM-Handbuches auf Basis eines Musterhandbuches an. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Meisterkurs Metalltechnik für Metallbau inkl. EWCP-1090-2-B

Nr 96330x, 550 Std 

Wir bereiten die Teilnehmer nicht nur auf die fachlichen Prüfungsmodul 1b, 2b und 3 der Meisterprüfung vor, sondern ergänzen die Fächer mit speziellen Themen für die Berufspraxis. Neu ist, dass die Inhalte des EWCP-1090-2-B Lehrganges im Meisterkurs.

Der vorgetragene Kursinhalt baut auf dem fachlichen Niveau der Lehrabschlussprüfung auf. Eine erfolgreich abgelegte Lehrabschlussprüfung im entsprechenden Bereich sowie mehrjährige berufliche Erfahrung sind somit die beste Voraussetzung. In diesem Kurs werden alle Themen für die Erfüllung der EN 1090 – EXC1+2 behandelt.

Inhalte: • Arbeitnehmerschutz • Physikalische Grundlagen • Maschinenelemente • EWCP-1090-2-B • Bauphysik/Statik/Fassaden • CAD • Elektrotechnik/Sicherheitsvorschriften • Fachkalkulation, Fachzeichnen • Kraft- und Arbeitsmaschinen • Metallbearbeitung Werkstätte • Mechanik • Öffentliche Ausschreibung und Leistungsvergabe • Qualitätsmanagement, einschlägige Normen • Pneumatik-/Hydraulik-Grundlagen • Schweißpraxis und Schweißzertifizierung EN 9606-1 • Werkstoffkunde Im Kursbeitrag sind Kursunterlagen wie Skripten bzw. Fachbücher div. Normen inkludiert. Weiters wird für die Teilnehmer eine Community (Internetplattform) eingerichtet, über die sie mit ihren Kollegen und Trainern kommunizieren sowie Lerngruppen bilden können.

Voraussetzungen: Einzige Voraussetzung, um zur Meisterprüfung zugelassen zu werden, ist die Vollendung des 18. Lebensjahres. Der Kurs setzt jedoch das fachliche Wissen einer Lehrabschlussprüfung und mehrjährige Berufserfahrung als Facharbeiter voraus. Teilnehmer, die mehr als vier Jahre Berufserfahrung als Schweißaufsicht haben, können auch zur Prüfung des EWCP-1090-2-B antreten.

Zielgruppe: Unsere Meisterkurse richten sich an Personen mit mehrjähriger beruflicher Erfahrung als Facharbeiter, die sich der Verantwortung (fachliche, kalkulatorische und soziale Kompetenz) im Berufsleben als zukünftiger Meister bewusst sind bzw. ein Unternehmen als Meisterbetrieb führen möchten.

Ihre Ansprechpartner

WIFI der Wirtschaftskammer Tirol
Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck

TEAM Technologie und Werkstätten

Kursangebote - Anmeldungen und Organisation:



Ing. Elmar Veternik
Produktmanager

t: 05 90 90 5-7277

e: elmar.veternik@wktirol.at



Thomas Lecher
Mitarbeiter

t: 05 90 90 5-7202

e: thomas.lecher@wktirol.at

TEAM Schweißwerkstätte



Stefan Schlatter
Bereichsordinator

t: 05 90 90 5-7514

e: stefan.schlatter@wktirol.at



Ing. Josef Frank
Mitarbeiter

t: 05 90 90 5-7514

e: josef.frank@wktirol.at



Konrad Pernlochner
Mitarbeiter

t: 05 90 90 5-7514

e: konrad.pernlochner@wktirol.at

Das WIFI erfüllt seit 1995 die jeweils höchsten Qualitätskriterien im Bildungsbereich.

Stand: Jänner 20



Um eine gute Lesbarkeit der WIFI-Informationen zu gewährleisten, wird für Berufe, Zielgruppen und Personen eine geschlechtsneutrale Form gewählt.

